

Eröffnung weiterer Depotpositionen

Hinweise: Bitte im Original mit der Originalunterschrift zurücksenden (kein Fax!). Erläuterungen zu diesem Vordruck finden Sie auf der Rückseite.

Depotnummer	<input type="text"/>	Bitte Depotnummer unbedingt angeben (siehe Depotauszug)!
Depotinhaber(in)		
Nachname	<input type="text"/>	
Vorname(n)	<input type="text"/>	Telefon-Nr. (tagsüber) <input type="text"/>

Fondsauswahl/Investmentangaben			
Fondsname/Depotposition	Einmalanlage/Euro (mind. 500,00 Euro)	Sparplan/Euro	zum <input type="checkbox"/> 1. <input type="checkbox"/> 15. <input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> viertelj. <input type="checkbox"/> halbj. <input type="checkbox"/> jährl.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
ISIN/WKN	Bemerkungen		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Fondsname/Depotposition	Einmalanlage/Euro (mind. 500,00 Euro)	Sparplan/Euro	zum <input type="checkbox"/> 1. <input type="checkbox"/> 15. <input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> viertelj. <input type="checkbox"/> halbj. <input type="checkbox"/> jährl.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
ISIN/WKN	Bemerkungen		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Fondsname/Depotposition	Einmalanlage/Euro (mind. 500,00 Euro)	Sparplan/Euro	zum <input type="checkbox"/> 1. <input type="checkbox"/> 15. <input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> viertelj. <input type="checkbox"/> halbj. <input type="checkbox"/> jährl.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
ISIN/WKN	Bemerkungen		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Fondsname/Depotposition	Einmalanlage/Euro (mind. 500,00 Euro)	Sparplan/Euro	zum <input type="checkbox"/> 1. <input type="checkbox"/> 15. <input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> viertelj. <input type="checkbox"/> halbj. <input type="checkbox"/> jährl.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
ISIN/WKN	Bemerkungen		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		

Die Einmalanlage(n)¹ soll(en) sofort oder am . .

meinem Konto flex² bei ebese belastet werden oder von der nachfolgend angegebenen externen Bankverbindung eingezogen werden oder wird von mir überwiesen.

(Bei fehlenden Angaben geht ebese davon aus, dass der Betrag von der externen Bankverbindung eingezogen werden soll.)

Sparplan

Der Sparbetrag/ Die Sparbeträge³ soll(en) ab . vom Konto flex² von der nachfolgend angegebenen externen Bankverbindung eingezogen werden.

Monat Jahr

(Bei fehlenden Angaben geht ebese davon aus, dass der Betrag von der externen Bankverbindung eingezogen werden soll.)

Dynamik für Sparplan

Meine regelmäßigen Einzahlungen erhöhen sich jeweils nach zwölf Monaten um 3 Prozent.

Die Dynamik soll nicht 3 Prozent betragen, sondern Prozent.

Mittelherkunft
Die Mittelherkunft ist bei einer Anlage ab einer Höhe von 100.000,- Euro jährlich (auch kumuliert, z. B. Anlage in Finanzinstrumente, wiederholte unterjährige Anlagen, etc.) stets anzugeben und anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen.
Der Anlagebetrag stammt aus <input type="text"/> (z. B. Schenkung, Erbschaft, Lottogewinn etc.)

Vermögenswirksame Leistungen* (nur bei einem Einzeldepot möglich)	
Ich beantrage den Abschluss eines Wertpapier-Sparvertrags gemäß Vermögensbildungsgesetz zur Anlage von vermögenswirksamen Leistungen für nachstehenden Fonds:	
Fondsname <input type="text"/>	ISIN/WKN <input type="text"/>
Betrag in Euro <input type="text"/>	
Für die Gewährung der Arbeitnehmer-Sparzulage willige ich ein, dass ebese die Bescheinigung vermögenswirksamer Leistungen per elektronischer Datenübermittlung an die zuständige Finanzbehörde meldet. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung oder Weiterleitung ist ausgeschlossen. Es gelten die Bedingungen für den Wertpapier-Sparvertrag gemäß Vermögensbildungsgesetz für Privatanleger.	
* Mit der Eröffnungsbestätigung erhalten Sie eine Bescheinigung zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber. Die Zahlungen auf Ihren Wertpapier-Sparvertrag erfolgen direkt vom Arbeitgeber.	

¹ Hinweis: Bei fehlenden Angaben geht ebese davon aus, dass der Anlagebetrag sofort eingezogen werden soll.

² Bitte stellen Sie z. B. durch eine Überweisung oder einen Dauerauftrag zugunsten des Konto flex sicher, dass zum jeweiligen Ausführungstermin ausreichend Deckung auf Ihrem Konto flex besteht.

³ Sofern der Auftrag nicht acht Bankarbeitstage vor dem ersten Ausführungstermin bei ebese vorliegt, hat diese das Recht, den ersten Einzug im Folgemonat durchzuführen. Der Auftrag ist gültig bis zum schriftlichen Widerruf.

Externe Bankverbindung

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige ebase, Zahlungen im Rahmen der gesamten Geschäftsbeziehung von meinem Konto bei der von mir nachfolgend angegebenen externen Bankverbindung mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ebase auf dieses Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit der kontoführenden Bank der externen Bankverbindung vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer

Die Gläubiger-Identifikationsnummer der ebase lautet: **DE68 2200 0000 0250 32**. Sie ist eine eindeutige Identifizierung der ebase im Lastschrift-Zahlungsverkehr und wird bei jedem Einzug von Lastschriften angegeben.

Mandatsreferenznummer

Die Mandatsreferenz wird Ihnen nach Einrichtung des Mandats separat mitgeteilt. Die Mandatsreferenz ist eine von ebase individuell pro Mandat vergebene und somit eindeutige Kennzeichnung eines Mandats.

Des Weiteren ermächtige ich ebase widerruflich, ggf. bestehende Haben-/Sollsaldo auf dem Konto flex (sofern vorhanden) im Falle einer Kontoauflösung über die von mir nachfolgend angegebene externe Bankverbindung abzurechnen. Steuerguthaben zu meinen Gunsten sowie Steuerforderungen zu meinen Lasten können ebenfalls über diese externe Bankverbindung abgewickelt werden.

Weitere Hinweise:

- Eine Änderung der externen Bankverbindung hat aus Beweisgründen schriftlich zu erfolgen. Der Widerruf des SEPA-Lastschriftmandats sollte aus Beweisgründen möglichst schriftlich, aber mindestens in Textform erfolgen.
- Mindestens ein Depotinhaber muss mit einem einzelverfügbaren Kontoinhaber der angegebenen externen Bankverbindung identisch sein. Ist der Kontoinhaber abweichend vom Depotinhaber, gilt dieses SEPA-Lastschriftmandat ausschließlich für diesen Auftrag.
- Die angegebene externe Bankverbindung ist für das Depot und das Konto flex (sofern vorhanden) bei ebase gleichermaßen gültig.
- Bitte stellen Sie sicher, dass von der externen Bankverbindung ein Lastschrifteinzug erfolgen kann, d. h. bitte keine Sparkonten o. Ä. angeben.

IBAN*

BIC

Kreditinstitut

Nachname

Vorname(n)

Die Angabe des BIC ist bei einer Bankverbindung in Drittstaaten oder bei Überweisungen, die nicht in Euro erfolgen, zwingend. Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes (SEPA). Die Teilnehmer-Staaten von SEPA finden Sie in den Bedingungen für den Zahlungsverkehr.

Unterschrift des Kontoinhabers (falls abweichend vom 1. Depotinhaber(in))

* In Deutschland hat die IBAN immer 22 Stellen. Insgesamt kann diese bis zu 34 Stellen aufweisen.

Erklärungen/Einwilligungen

Angaben nach § 10 Abs. 1 Nr. 2 Geldwäschegesetz (GwG)

Der Kunde erklärt, dass er im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung handelt.

Reines Ausführungsgeschäft gemäß § 63 Abs. 11 WpHG bei der Durchführung des Kundenauftrages hinsichtlich nicht-komplexer Fondsanteile

ebase führt vom Kunden bzw. von seinem Bevollmächtigten¹ erteilte Aufträge in nicht-komplexen Fondsanteile ausschließlich auf seine Veranlassung im Wege des reinen Ausführungsgeschäfts aus. ebase weist den Kunden hiermit explizit darauf hin, dass ebase bei der Durchführung des reinen Ausführungsgeschäfts keine Angemessenheitsprüfung gemäß § 63 Abs. 10 WpHG und keine Geeignetheitsprüfung gemäß § 64 Abs. 3 WpHG vornimmt.

Beratungsfreies Geschäft gemäß § 63 Abs. 10 WpHG bei der Durchführung des Kundenauftrages hinsichtlich komplexer Fondsanteile

Erteilt der Kunde bzw. sein Bevollmächtigter einen Auftrag zum Erwerb von Anteilen an einem komplexen Fonds, ist vor der Auftragsausführung eine Angemessenheitsprüfung gemäß § 63 Abs. 10 WpHG gesetzlich erforderlich. Voraussetzung für die Angemessenheitsprüfung ist, dass der Kunde bzw. sein Bevollmächtigter im Formular „Zulassung für Transaktionen mit komplexen Fonds“ seine Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich komplexer Fonds angibt. Entspricht die getroffene Anlageentscheidung für komplexe Fondsanteile nicht den Kenntnissen und Erfahrungen mit diesem komplexen Fonds, wird ebase auf die „Nicht“-Angemessenheit hinweisen.

Für den Fall, dass ebase kein unterzeichnetes Formular „Zulassung für Transaktionen mit komplexen Fonds“ vorliegt, wird ebase den Auftrag zum Erwerb von Fondsanteilen an einem komplexen Fonds nicht durchführen. ebase wird keine Geeignetheitsprüfung gemäß § 64 Abs. 3 WpHG vornehmen.

ebase weist den Kunden hiermit ausdrücklich darauf hin, dass ebase im Rahmen der Geschäftsbeziehung keine Anlageberatung und/oder keine Vermögensverwaltung erbringt. ebase haftet auch nicht für die vom Kunden bzw. von seinem Bevollmächtigten getroffene Anlageentscheidung und/oder die ggf. erfolgte Anlagevermittlung und/oder Anlageberatung/Anlageempfehlung eines Vermittlers und/oder die ggf. erfolgte Anlageentscheidung seines Vermögensverwalters. Sofern ebase über die gesetzlichen Aufklärungspflichten hinausgehende Informationen (Marktcommentare, Charts, Analysen Dritter usw.) zur Verfügung stellt, liegt darin keine Anlageberatung/Anlageempfehlung, sondern dies soll lediglich die selbstständige Anlageentscheidung erleichtern.

ebase geht davon aus, dass der Kunde – soweit erforderlich – rechtzeitig vor der Anlageentscheidung eine Anlageberatung oder eine Anlagevermittlung in Anspruch genommen hat und hinreichend gemäß den gesetzlichen Vorschriften anlage- und anlegergerecht aufgeklärt und informiert wurde (u. a. auch hinsichtlich der Fonds-Zielmärkte, der Kostenbestandteile und der Zuwendungen).

Hinweis zur Widerrufsbelehrung (gilt nur für Verbraucher)

ebase weist den Kunden ausdrücklich auf die Widerrufsbelehrung für Vertragsabschlüsse im Fernabsatz gemäß §§ 312 g, 355 BGB, welche in der Unterlage „Vorvertragliche Informationen bei im Fernabsatz geschlossenen Verträgen über Finanzdienstleistungen einschließlich Widerrufsbelehrung“ enthalten ist, hin. Des Weiteren weist ebase darauf hin, dass gemäß § 312 g Abs. 2 Nr. 8 BGB kein Widerrufsrecht für Verträge zur Lieferung von Waren oder zur Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich Finanzdienstleistungen, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die ebase keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, besteht.

Automatische Wiederanlage

Soweit Fonds Erträge ausschütten, werden die Erträge angelegt (automatische Wiederanlage). Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, der automatischen Wiederanlage der Ausschüttungen für sämtliche Ertragsgutschriften aus Beständen dieses Depots oder für einzelne Bestände dieses Depots zu widersprechen und eine Auszahlung der Erträge zu verlangen.

Bestätigung der Zurverfügungstellung der Informationsmaterialien und Verkaufsunterlagen

Die wesentlichen Anlegerinformationen/Key Investor Information Document (KIID), ggf. das Basisinformationsblatt (BIB)/Packaged Retail and Insurance-based Investment Products (PRIIPs) sowie Verkaufsprospekte, Halbjahres-/Jahresberichte in der jeweils aktuell gültigen Fassung des jeweiligen Fonds hat der Kunde vor der Auftragserteilung rechtzeitig zur Verfügung gestellt bekommen.

Empfangsbestätigung der Vertragsunterlagen

Ja, der Kunde hat die Vertragsunterlagen erhalten und zur Kenntnis genommen.

Zuwendungen und Verzicht auf Herausgabe der Zuwendungen

Mit den Vertragsunterlagen wurde dem Kunden offengelegt und er ist damit einverstanden, dass ebase im Rahmen der gesetzlichen Regelungen Zuwendungen annimmt und an Dritte gewährt und er verzichtet auf etwaige Herausgabeansprüche.

¹ Bevollmächtigter (m/w/d)

Unterschrift(en)

Ort, Datum

X

Unterschrift 1. Depotinhaber(in) (ggf. gesetzliche Vertretung)

X

Unterschrift 2. Depotinhaber(in) (ggf. gesetzliche Vertretung)

Bei Minderjährigen ist die Unterschrift beider Elternteile erforderlich, eine Geburtsurkunde/der gültige Kinderreisepass des Minderjährigen hat dem Vermittler vorgelegen. Falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, bitte bestätigen, dass ein entsprechender Nachweis (z. B. Sorgerechtsbeschluss/Negativbescheinigung, Scheidungsurteil, Sterbeurkunde) vor gelegen hat!

Sie können auf folgendes Treuhandkonto der ebase einzahlen (die Bankverbindung des Treuhandkontos kann ausschließlich für den Kauf von Fondsanteilen in das Investmentdepot verwendet werden): Commerzbank AG München, IBAN: DE3270040041 02122331 00, BIC: COBADEFF33

Mit diesem Formular können Sie:

- Regelmäßige Einzahlungen auf neu zu eröffnende Depotpositionen per Lastschrift veranlassen (neues SEPA-Lastschriftmandat).
- Die Dynamisierung von Sparplänen veranlassen.
- Den Lastschrifteinzug eines Einmalanlage-Betrags beauftragen (Abbuchung von der angegebenen Bankverbindung für neu zu eröffnende Depotpositionen).